

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

194

Wien, am 13. Juli 1932

Schulfunk und Wiener Berufsfeuerwehr.

Mikrophonbesuch bei der Wiener Feuerwehr.

Im Herbst wird die Ravag wieder den Schulfunk aufnehmen. Unter dem Titel "Aus Heimat und Leben" wird eine Reihe von Sendungen veranstaltet werden, die den Schulkindern den erwünschten Einblick in die verschiedensten Gebiete der heimischen Wirtschaft vermitteln sollen. Die Leitung der Ravag hat nun an den amtsführenden Stadtrat Honay die Anfrage gerichtet, ob im Rahmen der Schulfunksendungen auch ein Mikrophonbesuch bei der Wiener Berufsfeuerwehr möglich wäre. Im Einvernehmen mit der Branddirektion ist die Bewilligung hiezu erteilt worden, so dass anfangs Oktober die Tätigkeit der Wiener Feuerwehr im Schulfunk besprochen werden wird.

.....

Aus der Wohlfahrtspflege der Gemeinde Wien.

Bericht über April 1932.-Für die offene Fürsorge der Gemeinde Wien in einem Monat 2'1 Millionen Schilling aufgewendet.-447.736 Speiseportionen bei den Kinderausspeisungen ausgegeben.

Nach einem Bericht der Magistratsabteilung für Statistik wurden im vergangenen April in der offenen Fürsorge der Gemeinde Wien für Erhaltungsbeiträge 1,231.500 Schilling, für Pflegebeiträge 525.700 Schilling, für Pflegegelder 181.300 Schilling und für Aushilfen 161.500 Schilling ausgegeben. Insgesamt wurden für diese Zweige der Fürsorge im Berichtsmonate 2,100.000 Schilling aufgewendet, um 24.800 Schilling mehr als im März dieses Jahres und um 239.700 Schilling mehr als im April 1931.

Die städtischen Kindergärten wurden im vergangenen April von täglich durchschnittlich 6.769 Kindern besucht, die städtischen Kinderhorte von täglich durchschnittlich 1.910 Kindern. Bei den Kinderausspeisungen der Gemeinde Wien wurden im Berichtsmonate insgesamt 447.736 Speiseportionen ausgegeben, um 17.740 Speiseportionen mehr als im März dieses Jahres.

Die städtischen Mutterberatungsstellen führten im Berichtsmonate 25.670 Beratungen durch; das sind um 1.585 Beratungen mehr als im März dieses Jahres und um 2.877 Beratungen mehr als im April 1931.

Die städtischen Kranken- und Wohlfahrtsanstalten nahmen im vergangenen April 3.754 Personen auf, um 658 Personen mehr als im März dieses Jahres, aber um 164 Personen weniger als im April 1931. Die Zahl der in den städtischen Kranken- und Wohlfahrtsanstalten geleisteten Verpflegstage betrug 518.845; davon entfallen 232.604 Verpflegstage auf die Versorgungshäuser, 151.766 Verpflegstage auf die Anstalten für Geisteskranke und 65.774 Verpflegstage auf die Krankenanstalten.

Das Wiener Berufsberatungsamt führte im vergangenen April 1.606 Beratungen durch, um 479 Beratungen mehr als im März dieses Jahres und um 264 Beratungen mehr als im April 1931. Im Berichtsmonate suchten 992 Personen das Berufsberatungsamt zum erstenmal auf.

.....

Fünfundzwanzig Jahre Gänschäufel.

Das wegen ungünstiger Witterung am vorletzten und letzten Sonntag abgesagte Strandfest am Gänschäufel findet am kommenden Sonntag statt. Beginn 14 Uhr 30; normale Eintrittspreise.

.....

Frauengewerbeschule der Stadt Wien.

Die Schülereinschreibungen für das kommende Schuljahr an der Frauengewerbeschule der Stadt Wien für Weissnähen und Kleidermachen finden täglich von 8 Uhr bis 12 Uhr statt. Auskünfte in der Schulkanzlei, Sperrgasse 8-10; Fernsprecher R 38-4-57.

.....